

Inhalt

Vorwort	7
Ursachen für das schulische Versagen	9
1. Differenz zwischen Lebensalter und Entwicklungsalter	9
2. Zu frühe Einschulung	11
3. Der richtige Einschulungstermin	11
4. Problem des Schulübertritts in eine weiterführende Schule	16
5. Pubertätskrise	18
6. Elternhaus und Schule	21
Beispiele	37
1. Spätentwickler oder Sonderschüler?	37
2. Gut begabt und anstrengungsbereit – doch nicht schulreif	39
3. Ist Rainer schulreif?	40
4. Schon in der 2. Klasse, aber mit Leistungen eines Schulanfängers	41
5. Hochbegabt, aber spät entwickelt	43
6. Gute Begabung zu unbedenklich als Schulfähigkeit diagnostiziert	44
7. Das Arbeitstempo ist zu langsam!	46
8. Wiederholung der 4. Klasse Grundschule wurde ein voller Erfolg	47
9. Der häufig zu frühe Wunsch des Kindes, in die Schule zu gehen, muß auf echte Schulfähigkeit sorgsam geprüft werden	49
10. Ein zu früh Eingeschulter versagt in der 1. Klasse des Gymnasiums	51
11. Auch kalte Duschen helfen nicht zum schulischen Erfolg	53
12. Probezeit am Gymnasium nicht bestanden – Besuch beim Facharzt dringend erforderlich	54
13. Schulischer Erfolg durch »schöpferische Atempause«	57

Inhalt

Vorwort	7
Ursachen für das schulische Versagen	9
1. Differenz zwischen Lebensalter und Entwicklungsalter	9
2. Zu frühe Einschulung	11
3. Der richtige Einschulungstermin	11
4. Problem des Schulübertritts in eine weiterführende Schule	16
5. Pubertätskrise	18
6. Elternhaus und Schule	21
Beispiele	37
1. Spätentwickler oder Sonderschüler?	37
2. Gut begabt und anstrengungsbereit – doch nicht schulreif	39
3. Ist Rainer schulreif?	40
4. Schon in der 2. Klasse, aber mit Leistungen eines Schulanfängers	41
5. Hochbegabt, aber spät entwickelt	43
6. Gute Begabung zu unbedenklich als Schulfähigkeit diagnostiziert	44
7. Das Arbeitstempo ist zu langsam!	46
8. Wiederholung der 4. Klasse Grundschule wurde ein voller Erfolg	47
9. Der häufig zu frühe Wunsch des Kindes, in die Schule zu gehen, muß auf echte Schulfähigkeit sorgsam geprüft werden	49
10. Ein zu früh Eingeschulter versagt in der 1. Klasse des Gymnasiums	51
11. Auch kalte Duschen helfen nicht zum schulischen Erfolg	53
12. Probezeit am Gymnasium nicht bestanden – Besuch beim Facharzt dringend erforderlich	54
13. Schulischer Erfolg durch »schöpferische Atempause«	57

14. »Es sind nicht die Minderwertigen, die eine Klasse wiederholen!«	59
15. Bei Übertritt ins Gymnasium zweimal versagt – untrügliches Zeichen für mangelnde Begabung! (?)	60
16. Mangelnde Geborgenheit durch die Berufstätigkeit der Eltern führt zum Schulversagen	61
17. Versagen in der 3. Klasse Humanistisches Gymnasium – Neuanfang erfolgreich!	62
18. Zu groß für eine Zurückstellung bei der Einschulung?	65
19. Geschwisterrivalität – Pubertätskrise	66
20. Mehr Verständnis der Eltern für die Pubertätskrise!	68
21. Vater zu ehrgeizig und ungeduldig	69

14. »Es sind nicht die Minderwertigen, die eine Klasse wiederholen!«	59
15. Bei Übertritt ins Gymnasium zweimal versagt – untrügliches Zeichen für mangelnde Begabung! (?)	60
16. Mangelnde Geborgenheit durch die Berufstätigkeit der Eltern führt zum Schulversagen	61
17. Versagen in der 3. Klasse Humanistisches Gymnasium – Neuanfang erfolgreich!	62
18. Zu groß für eine Zurückstellung bei der Einschulung?	65
19. Geschwisterrivalität – Pubertätskrise	66
20. Mehr Verständnis der Eltern für die Pubertätskrise!	68
21. Vater zu ehrgeizig und ungeduldig	69